

Fronleichnam (A)

Kehrvers GL 150 oder:

Prei - se den Herrn, Je - ru - sa - lem!

T: Ps 147, 12a
M u. S: Anton Stingl jun.

Psalm 147, 12-13. 14-15. 19-20

1. Prei-se den Herrn, Je-ru-sa - lem! Lob - sin-ge dei-nem Gott, o Zi - on! Denn er hat die

Rie-gel dei-ner To-re ge - fe-stigt, die Kin-der in dei-ner Mit - te ge seg-net. Kv

2. Er um - gibt dein Ge-biet mit Frie-den, er sät-tigt dich mit bestem Wei-zen. Er

sen-det sein Wort zur Er - de, rasch eilt da - hin — sein Wil - le. Kv 3. Er ver -

kün-det Ja-kob sein Wort, Is-ra-el sei-ne Ge-set-ze und Rech-te. So hat er an den

an-dern Völ-kern nicht ge-han-delt, sie lern-ten das Recht nicht ken-nen. Kv

T: Münsterschwarzacher Psalter | M u. S: Anton Stingl jun. nach einem Psalmmodell von Anton Stingl (1908-2000)

Ruf vor dem Evangelium

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie
M: Heinrich Rohr (1902-1997)
in: GL 1975 (530, 4)
S: Anton Stingl jun.

V. Ich bin das le-ben-di-ge Brot, das vom Him-mel ge-kom-men ist.
Wer die-ses Brot isst, wird in E-wig-keit le-ben.

T: vgl. Joh 6, 51
M: Anton Stingl jun. nach GL 1975 (530, 4)